

Thee, die weiße Seebiume, Wasserlilie, Pdonie, Bittersporn, Eisenhütlein, Akeley, Anemone und Kamamel.

b) diejenigen, in welchen zwey Blumen-Straub-Saden kürzer sind, als die übrigen, und zwar

14) zweye unter viereu, dazu gehören: Gumbertmann, Pfop, Krauseminze, Pferdeminze, Lavendel, Gomanderlein, Bergpoley, Betornienkraut, Thymian, Quendel oder Seidkümnel, Basilienkraut, Braunelle, Citronen-Melisse, Majoran, Augentreust, Sabnenkamm, Braunwurz, Fingerhut, Laustkraut.

15) zweye unter sechsen, dazu gehören: Steinkresse, Pfefferkraut, Kresse, Tschelkraut, klein Schildbesenkraut, Löffelkraut, Kettig, Radiesgen, Leucojen, gelbe Violeu, Kobl, Rüben, Rübensaamen, Waid, Senf, Brunnenkresse, heidnisch Wundkraut.

bb) diejenigen Pflanzen, deren Blumen-Straub-Saden zusammengewachsen sind, und zwar

a) an ihrem untern Theile

16) in einen Körper, dazu gehören: Storchschnabel, Baumwolle, Käsepappeln, Libischwurz.

17) in zwey Körper, dazu gehören: Erdrauch oder Taubenkropf, Crengblümchen oder Ramsel, Ginster, Pfriemenkraut, Klee, Geißraute, Linsenbaum, Bohnen, Erbsen, Nichern, Linsen, Wicken, Süßholz, Vogelfuß.

18) in viele Körper, dazu gehören: der Citronenbaum, Pomeranzen, Johanniskraut, Kunrathskraut.